

## **GRABBE – NACHRICHTEN NR. 28**

---

**Informationen aus der Schule – für die Schule – März 2008**

aktuell im Internet: [www.grabbe-gymnasium.de](http://www.grabbe-gymnasium.de)

### **Vorwort**

#### **Sieben Jahre im Ehrenamt als Finanzverwalter des Fördervereins**

Seit dem 3. März 2008 hat er etwas mehr vom Ruhestand, der Finanzverwalter unseres Fördervereins Herr Hans Meyer. Als er in den Ruhestand verabschiedet wurde, konnte sich so recht niemand die Schule ohne Hans Meyer vorstellen. Der Bitte, die Finanzen des Fördervereins zu verwalten, stimmte er ohne Zögern zu. Ein Glücksfall für unsere Schule! Seine äußerst sorgfältige Führung der Finanzgeschäfte schuf Klarheit und durchgehende Transparenz in allen Bereichen. Mit sehr hohem Einsatz, selbstständig und wirkungsvoll modernisierte er das Buchungssystem. In allen Vorstandssitzungen erleichterten seine Vorlagen die Arbeit wesentlich, mit allen

Details war er vertraut. Jetzt arbeitet er seine Nachfolgerin, Frau Jansen, ein.

Die Schule dankt Herrn Meyer: Er hat sich um unser Gymnasium verdient gemacht.

Mit Herrn Meyer scheidet auch Herr Grundmann nach langjähriger Arbeit als Schriftführer aus, ihm verdankt der Förderverein die gründliche Dokumentation aller Überlegungen und Entscheidungen. Seine Nachfolge tritt Frau Schulze-Stapen an.

Redaktion

*Hunger – Klapproth – Kollotzek – Nowak*

### **Personalien**

Seit Beginn des Halbjahres arbeiten mit **Frau Schalk** (Kunst/Pädagogik) und **Herrn Gruhl** (Sport) zwei neue Lehrkräfte für uns. Beide übernehmen den Unterricht von Frau Ebel, die weiterhin aus Krankheitsgründen keinen Dienst machen kann. Wir wünschen ihr eine gute und schnelle Genesung.

In diesem Schuljahr konnten wir weitere sechs Referendarinnen und Referendare zu ihrer Ausbildung am Grabbe-Gymnasium willkommen heißen: zum ersten Halbjahr **Frau Chatty** (Musik/Biologie), **Herrn Beneke** (Deutsch/Geschichte) und **Herrn Paul** (Sozialwissenschaften/Sport); zum zwei-

ten Halbjahr **Frau Bräunig** (Mathematik/Biologie), **Frau Hentschel** (Englisch/Pädagogik) und **Herrn Schulte** (Englisch/kath. Religion).

Wir wünschen allen neuen Lehrkräften viel Erfolg und Freude am Grabbe-Gymnasium.

Die Schülerzahl des Grabbe-Gymnasiums wird im nächsten Schuljahr die 1100er-Grenze überschreiten.

Auch deshalb sind drei schulscharfe Stellen zur Besetzung ausgeschrieben: für Mathematik, für Kunst und für Sport.

## **G8 - das Grabbe arbeitet an einem Konzept**

32 Wochenstunden im laufenden Schuljahr in den 6. und 7. Klassen, 34 Stunden in den 8. Klassen vom nächsten Schuljahr an, 35 Stunden anschließend in den 9. Klassen, Arbeitsgemeinschaften nicht eingerechnet. Die Folgen der **Schulzeitverkürzung am Gymnasium auf acht Jahre** erfahren unsere Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern alltäglich. Die Kinder kommen an einzelnen Tagen erst am Nachmittag nach Hause, und sie haben dann noch ihre Hausaufgaben vor sich. Zumindest an diesen Tagen ist unseren jungen Leuten die wünschenswerte Teilnahme an Jugendgruppen in den Vereinen kaum mehr möglich. Auch die Pflege von Freundschaften zu Gleichaltrigen braucht ihre Zeit.

An langen Schultagen haben unsere Schülerinnen und Schüler einen gesetzlichen Anspruch auf eine **Mittagspause** mit unterschiedlichen Angeboten: eine warme und gesunde Mahlzeit in einer funktionsgerechten Mensa, ein sportliches Bewegungsangebot in einer Sporthalle und/oder ein Ruheraum. Keine Schule kann diese Aufgabe allein schultern. Wir brauchen Hilfe von unserem Schulträger, der Stadt Detmold, die für die

## **Methodentraining am Grabbe**

Die Vermittlung von fächerübergreifenden Lern- und Arbeitstechniken ist schon lange ein wichtiger Unterrichtsbaustein am Grabbe. So haben in den letzten Jahren zahlreiche Klassen ein Methoden- bzw. Teamtraining nach dem Klippert-Modell durchgeführt. Nun wird diese Erarbeitung von Lernstrategien auch in den neuen Kernlehrplänen für G8 eingefordert.

Um diese Förderung methodischer Kompetenzen im schulinternen Curriculum zu verankern, überarbeitet der **AK**

Gebäude und das nicht-pädagogische Personal zuständig ist, und von der Bezirksregierung, die für die Lehrerversorgung verantwortlich ist.

Gerne wollen wir unsere Möglichkeiten nutzen, den notwendigen Veränderungsprozess mitzugestalten. Dazu haben mehrere Arbeitskreise ihre Arbeit aufgenommen. Der **AK Gesunde Schule** hat die Abteilung Innenarchitektur der Fachhochschule für einen Gestaltungswettbewerb einer Mensa gewinnen können. Die Arbeiten dieses Seminars werden im Sommer vorgestellt werden. Zugleich kümmert sich der AK um Aspekte eines gesunden Mittagsangebots. Der **AK Rhythmisierung** arbeitet an einer geeigneten Organisationsstruktur für die Mittagsstunden. Alle Veränderungen in der Struktur des Stundenplans müssen wegen der Kooperation in der Oberstufe mit dem Leopoldinum und dem Stadtgymnasium abgestimmt sein. Die **Schulentwicklungsgruppe** mit den gewählten Mitgliedern Frau Bossmanns, Frau Vothknecht, Herr Klinge, Herr Oesterwinter und Herr Klapproth werden die stark miteinander verwobenen Arbeitsfelder koordinieren.

**Methodenkompetenz** aus interessierten Lehrerinnen und Lehrern unser bereits bestehendes Konzept: In Zukunft wird es verbindliche Methodentage in der Unter- und Mittelstufe geben, außerdem werden zusätzliche Bereiche fest in den Fachunterricht integriert. Für die 5. Klassen werden nach den Osterferien zwei Methodentage zur Verbesserung der Teamfähigkeit und zum effektiveren Lernen durchgeführt.

Auskunft darüber erteilt Frau Pentinghaus.

## **Weiterentwicklung des Förderkonzepts**

Nach der Erprobung des Konzepts in der aktuellen Jahrgangsstufe 7 sollen im nächsten Schuljahr zusätzlich auch Fördergruppen für die Jahrgangsstufe 8 angeboten werden. Die bereits in den Stundenplan der Jahrgangsstufen 5 und 6 integrierten Zusatzstunden sollen nach Möglichkeit in Zukunft stärker zur gezielten Förderung von Schülergruppen mit unterschiedlichen Leistungsniveaus genutzt werden. Hierfür müssen jedoch zunächst die organisatorischen Rahmenbedingungen geschaffen werden; ein konkretes Modell wird derzeit ausgearbeitet. Während sich die **Nachholförderung** in der **Jahrgangsstufe 7** stärker auf die **naturwissenschaftlich-methodische Förderung** bzw. die Vermittlung **fächerunabhängiger Basiskompetenzen** konzentriert, wird in der **Jahrgangsstufe 8** dem Eltern- und Schülerwunsch nach fächerspezifischer Förderung Rechnung getragen. In **Mathematik** werden **zwei Fördergruppen** gebildet, in denen jeweils Schülerinnen und Schüler aus zwei Klassen kombiniert sind. In **Deutsch** und den

## **Berufsorientierung – Portfolio**

Wie schon in den letzten Grabbe-Nachrichten berichtet, ist das Portfolio Berufsorientierung (BO) in der Oberstufe eingeführt worden. Es wird seit einem halben Jahr intensiv betreut. Mit allen beteiligten Schülerinnen und Schülern wurden umfangreiche Beratungsgespräche durchgeführt. Dabei wurde deutlich, dass auf der einen Seite eine hohe Bereitschaft aller Beteiligten vorhanden ist, aber noch viele individuelle Fragen beantwortet werden müssen. Zunächst sind mehrere Aktionen geplant: ein Messebesuch „Myjob-OWL“ im März; das Projekt „Ideen-Campus on Tour“ mit der FH

## **Mensa-Mittagskarte jetzt online...**

Diejenigen, die gerne in der Mensa in der Pause vor dem Nachmittagsunterricht oder der Hausaufgabenbetreuung etwas Warmes

**Fremdsprachen** sollen für Schülerinnen und Schüler, deren Versetzung gefährdet ist, quartalsgebundene **Workshops** stattfinden.

Im Bereich der **Interessiertenförderung** sollen die Angebote in der Jahrgangsstufe 8 in erster Linie dazu dienen, Schülerinnen und Schüler bei ihrer Vorbereitung auf die **Teilnahme an Wettbewerben** in den Naturwissenschaften und den Fremdsprachen vorzubereiten.

Da es in der Erprobungsphase offenbar noch nicht gelungen ist, die Inhalte der Förderangebote für die betroffenen Schüler und Eltern transparent genug zu machen, sollen in Zukunft bereits zum Zeitpunkt der Nomination **Kurzbeschreibungen der einzelnen Angebote** zur Verfügung stehen, auf deren Basis die Schülerinnen und Schüler dann entscheiden können, ob sie die Fördergutscheine annehmen. Wer sich noch ausführlicher informieren möchte, findet eine Gesamtdarstellung unseres Förderkonzepts auf der Grabbe-Homepage unter:

***[www.grabbe-gymnasium.de/foerderkonzept](http://www.grabbe-gymnasium.de/foerderkonzept)***

Göttingen im April; weitere Seminare mit der Sparkasse Detmold im Mai.

In Vorbereitung sind Portfolio-Bausteine zu den Themen: „Abitur - und wie weiter“ zusammen mit dem Gildenhaus Bielefeld und ein Bewerbungstraining mit der Sparkasse Detmold, unserem Vertragspartner.

Auf weitere Sicht ist an eine Zusammenarbeit auch mit der Universität Bielefeld und der Fachhochschule Lippe gedacht. So können eigene Berufsvorstellungen der Portfolio-Teilnehmer entwickelt und präzisiert werden. Detailinformationen sind bei Frau Feldmann oder Herrn Hauser zu erhalten.

essen wollen, finden die aktuelle Speisekarte jetzt auf unserer homepage.

Guten Appetit!

## **Israel 2008: Two cultures – one experience**

Erschöpft, aber voller neuer Erlebnisse und intensiver persönlicher Erfahrungen kehrten 21 Detmolder Schülerinnen und Schüler aus Israel zurück. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Anja Vothknecht und Eva Lettermann waren sie im Rahmen des ersten deutsch-israelischen Schüleraustausches am Grabbe-Gymnasium für zehn Tage zu Gast in israelischen Familien in Maccabim und Re'ut. Das facettenreiche Programm war geprägt von der Erkundung des Landes bis hin zur Begegnung mit der Vergangenheit. Die im Oktober in Berlin und Detmold begonnene intensive Auseinandersetzung mit dem Holocaust wurde in Israel sowohl durch den Besuch des Kibbuz Lohamei Hagetaot und des dortigen Ghetto Fighters' House und

Kinder-Museums Yad LaYeled als auch durch einen Studientag in Yad Vashem vertieft, der zentralen israelischen Holocaust-Gedenkstätte. Der Besuch der deutschen Gruppe beeinflusste außerdem das Schulleben vor Ort, denn die deutschen Schülerinnen und Schüler besuchten die 11. Klassen der High School, erzählten über das Leben in Deutschland und berichteten gemeinsam mit den israelischen Gastgebern über die Erfahrungen des Austausches.

Nach dem erfolgreichen Start der Schulpartnerschaft sollen die Begegnungen zwischen den jungen Israelis und Deutschen zukünftig alle zwei Jahre für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12 stattfinden.

## **Austausch mit St. Omer**

Auch in diesem Jahr besucht uns eine Schülergruppe unserer Partnerschule Lycée Notre-Dame-de-Sion aus St. Omer, und zwar vom 27.05. - 02.06.08. Bis zum 14. März können sich interessierte Schülerinnen und Schüler aus den neunten und zehnten Klassen anmelden. Unser Gegenbesuch in St. Omer findet voraussichtlich im September statt (17.09. - 23.09.08).

Weitere Informationen und Anmeldeformulare gibt es bei Frau Pentinghaus.

Es gibt auch die Möglichkeit, längere Zeit als Austauschschüler in St. Omer zu bleiben. Malina Uhlich (10g) und Lea Woste (10m) berichten: „Wir machten die Auslandsreise im vergangenen Januar und sind mit vielen neuen und interessanten Erfahrungen zurückgekehrt. Zusammen besuchten wir unsere Partnerschule und lernten das französische Schulsystem sowie das Internatsleben kennen. Es war eine tolle, informative Reise, die wir gerne wiederholen würden.“

## **Und nun noch einige Informationen in Kurzform**

### **Vertretungsstunden**

Von der Grippewelle bleiben auch die Lehrer nicht verschont. Wenn zum Beispiel für den kranken Deutschlehrer eine Vertretungsstunde angesagt wird, sollten die Schüler das

übliche Material für die Deutschstunde mitbringen. Nur so kann in der Stunde fachspezifisch weitergearbeitet werden.

### **Prüfungen 10. Klassen**

Die zentralen Prüfungen für die Klasse 10 in Deutsch, Mathematik und Englisch stehen wieder an. Mitte Mai werden diese Aufgaben landesweit am gleichen Tag geschrieben und dann durch die eigenen Lehrer korrigiert.

Sollten nach diesen Prüfungen die Gesamtleistungen im Zeugnis schon in einem Fach nicht ausreichend sein, ist bei fehlendem Ausgleich die Versetzung in die Oberstufe nicht möglich. Eine Nachprüfung gibt es nicht.

## **Parkverbot**

Nachdem alle Hürden für den Neubau der lang ersehnten Einfachturnhalle auf der Wiese hinter dem Erweiterungsbau genommen scheinen, soll während der Osterferien die Baustelle eingerichtet werden.

Damit entfallen während der siebenmonatigen Bauphase zahlreiche Parkplätze.

## **Absolutes Halteverbot**

Nicht wenige Schülerinnen und Schüler nutzen für ihren Schulweg gern die Chauffeur-Dienste ihrer Eltern. Das Bringen vor Unterrichtsbeginn und das Abholen nach der Schule führen immer wieder zu kritischen Situationen für andere Kinder, die zwischen den haltenden und parkenden Autos die

## **Verlorene oder beschädigte Schulbücher**

Immer wieder klagen Schülerinnen und Schüler darüber, dass die ihnen anvertrauten Deutsch-, Mathematik-, Französisch- oder Lateinbücher „verschwunden“ sind.

In diesen Fällen haften die Eltern, denn die durch die Schule ausgegebenen Lernmittel sind nur leihweise ausgegeben und müssen am Ende des Schuljahres wieder in gutem Zustand zurückgegeben werden.

Auch bei den häufig auftretenden Beschädigungen durch ausgelaufenen Saft o. ä. sind

## **Lernmittel – neue Aufteilung**

Die Stadt Detmold kehrt mit Wirkung vom 01.08.2008 zur alten Regelung bei den Lernmitteln (Schulbüchern) zurück.

Dabei wird je Schüler von einer Gesamtsumme von 78 € für die notwendigen Schulbücher der Jahrgänge 5-10 pro Jahr ausgegangen. In der Oberstufe werden 71,00 € pro Jahr angenommen, um alle Bücher für den Unterricht finanzieren zu können.

Davon haben die Eltern jeweils ein Drittel (in den letzten Jahren waren es 49 %) zu zahlen.

Die wenigen Ersatzparkplätze auf dem Gelände der Fachhochschule und am Aqualip werden den Bedarf nicht decken können.

Mit strengeren Kontrollen soll das unberechtigte Parken durch Oberstufenschüler und ungebetene Gäste unterbunden werden.

Seminarstraße überqueren wollen. Dort besteht absolutes Halteverbot!

Liebe Eltern, bitte nehmen Sie Rücksicht auf die anderen Kinder! Besonders für unsere „Kurzen“ liegen hier unnötige Risiken im Straßenverkehr.

die Eltern zur Ersatzanschaffung auffordert!

Da lohnt es sich, die Bücher der Kinder in einen besonders stabilen und auffallenden Schutzumschlag einzupacken:

Sie gehen nicht so schnell verloren und können auch besser entdeckt werden, wenn der Nachbar das Buch einmal aus Versehen eingepackt hat.

Das sind in den Klasse 5-10 jeweils 26,00 € pro Jahr, in der Oberstufe jeweils 23,67 €.

Wegen dieser Veränderungen ist eine neue „Einkaufsliste“ für die aus dem Elternanteil anzuschaffenden Bücher in Vorbereitung. Sie wird nach Zustimmung der Schulkonferenz in der nächsten Ausgabe der Grabbe-Nachrichten veröffentlicht und ist ab Mai auch auf der Internetseite zu erfahren. Voraussichtlich werden weiterhin die Englischbücher durchgehend anzuschaffen sein.

## Termine 2008

Di	11.03.2008, 16-19 Uhr	Elternsprechtag (1. Teil)
Do	13.03.2008, 14-18.30 Uhr	Elternsprechtag (2. Teil)
Fr	14.03. - Fr 21.03.2008	20. Ski-Freizeit in Neukirchen am Großvenediger
<b>OSTERFERIEN: Montag, 17. März - Samstag, 29. März 2008</b>		
Di	01.04.2008, 19.00 Uhr	Info-Veranstaltung zur Oberstufe für Eltern und Schüler/innen Kl. 10
Fr	04.04.2008	Letzter Unterrichtstag der Jgst. 13
Mo	07.04.2008	Beginn der schriftlichen Abiturprüfungen
Mi	16.04.2008, 19.30 Uhr	Info-Veranstaltung zur Differenzierung für Eltern der Jgst. 8
Fr	02.05.2008	Beweglicher Ferientag (nach Himmelfahrt und Mai-Feiertag)
Mi	07.05.2008	Zentrale Prüfung Kl. 10 Deutsch
Fr	09.05.2008	Zentrale Prüfung Kl. 10 Englisch
Do	15.05.2008	Zentrale Prüfung Kl. 10 Mathematik
<b>PFINGSTFERIEN: Dienstag, 13. Mai 2008</b>		
Fr	16.05.2008	Zentrale Lernstandserhebung Kl. 8 Deutsch
Mo	19.05.2008	Zentrale Lernstandserhebung Kl. 8 Englisch
Mi	21.05.2008	Zentrale Lernstandserhebung Kl. 8 Mathematik
Di	03.06.2008, 19.00 Uhr	Premiere d. Literaturoaufführung „Currywurst mit Pommes“, Jgst. 12
Do	05.06.2008, 19.00 Uhr	2. Literaturoaufführung „Currywurst mit Pommes“, Jgst. 12
Fr	06.06.2008, 19.00 Uhr	3. Literaturoaufführung „Currywurst mit Pommes“, Jgst. 12
So	15.06.2008, 11.30 Uhr	Sommerkonzert des Detmolder Jugendorchesters
Mo	16.06.2008, 19.30 Uhr	Sommerkonzert des Detmolder Jugendorchesters
Sa	21.06.2008	Entlassung der Abiturientia
Mi	25.06.2008	Zeugnisausgabe
<b>SOMMERFERIEN: Donnerstag, 26. Juni - Freitag, 8. August 2008</b>		
Do	07.08.2008	Schriftliche Nachprüfungen
Fr	08.08.2008	Mündliche Nachprüfungen
Mo	11.08.2008, 7.50 Uhr	Wiederbeginn des Unterrichts
Mo	08.09. - Fr 12.09.2008	Klassenfahrten der 6. Klassen (Wangerooze bzw. Kleinwalsertal)
Mo	22.09. - Fr 26.09.2008	Studienfahrten der Jgst.13
<b>HERBSTFERIEN: Montag, 29. September - Samstag, 11. Oktober 2008</b>		
Mo	13.10. - Sa 25.10.2008	Schülerbetriebspraktikum Kl.10

### Christian-Dietrich-Grabbe-Gymnasium

Küster-Meyer-Platz 2, 32756 Detmold

Sekretariat: Frau Kalina, Frau Nawrotzki - Hausmeister: Herr Hauptstein

Tel.: (05231) 9926-0; Fax.: 9926-16

**E-MAIL: [grabbe-gymnasium@schule-detmold.de](mailto:grabbe-gymnasium@schule-detmold.de)**

**Internet: [www.grabbe-gymnasium.de](http://www.grabbe-gymnasium.de)**